

WIR BILDEN DICH AUS

Schau einfach mal bei uns in der Firma vorbei, gern auch mit deinen Eltern. Wir bieten dir die Möglichkeit ein Praktikum oder einen Ferienjob bei uns zu machen, um die Berufe Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik und Werkzeugmechaniker/in näher kennen zu lernen. **Melde Dich einfach bei uns.**

Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik in der Fachrichtung Formteile

Was macht man in diesem Beruf?

Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik sind Macher und Mischer. Ihr Arbeitsplatz ist die Produktionshalle. Sie sind die Spezialisten für alle Maschinen, die für die Kunststoffherstellung eingesetzt werden. Mit ihrem Fachwissen sorgen sie im Herstellungsprozess für einen reibungslosen Ablauf. Angefangen beim Rüsten, Anfahren und Überwachen der Maschinen über die Aufbereitung und Mischung der Rohmassen bis hin zur Bedienung der Steuer-, Mess- und Regeleinrichtungen. Als Verfahrensmechaniker lernst Du verschiedene Verarbeitungsverfahren kennen.

- Rüsten von Produktionsmaschinen mit unterschiedlichen Produktionsverfahren
- Montage und Demontage von unterschiedlichen Werkzeugen
- Produktion der Fertigteile, einschließlich Oberflächenbeschichtung durch Metallisierung
- Wartung und Instandhaltung der Maschinen und Werkzeuge
- Materialprüfung und Qualitätskontrolle

Auch wenn Du Dir darunter noch gar nichts vorstellen kannst, keine Sorge:

Der Spaß beim Hantieren mit Maschinen und der sorgfältige Umgang mit Kunststoffgranulat ist entscheidend – alles Weitere lernst Du im Laufe Deiner Ausbildung bei uns.

Anforderungen:

- Realschulabschluss, guter Hauptschulabschluss
- Sorgfalt, Umsicht, Aufmerksamkeit und eine gute Reaktionsgeschwindigkeit
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- die wichtigsten Schulfächer sind Mathematik, Physik, Chemie und Technik

Weiterbildungsmöglichkeiten

- umfangreiche interne und externe Schulungen zur Maschinen und Verfahrenstechnik
- Weiterbildung als Kunststofftechniker oder Meister für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Studium (Maschinenbau, Kunststofftechnik, Prozessoptimierung (REFA), o.ä.)

Werkzeugmechaniker/in

Was macht man in diesem Beruf?

Ob Haushaltsartikel, Fahrzeugteile oder Computer: Viele alltägliche Gegenstände werden in industrieller Serienproduktion gefertigt. Damit dies gelingt, sind Spezialwerkzeuge gefragt, die die Metalle oder Kunststoffe in die gewünschte Form bringen. Werkzeugmechaniker stellen diese Werkzeuge, Formen oder Schablonen für die industrielle Serienproduktion her. In millimetergenauer Arbeit sorgen sie so schon im Werkzeugbau dafür, dass später in der Serienproduktion alles glatt geht.

Deine Aufgaben sind:

- Programmieren und Bedienen von Werkzeugmaschinen (Bohren, Fräsen, Schneiden usw.)
- Herstellen von Formflächen mit Feinbearbeitungsverfahren (Schleifen, Polieren, Ätzen usw.)
- Montage und Demontage von unterschiedlichen Werkzeugen und Vorrichtungen
- Wartung und Instandhaltung der Werkzeuge und Vorrichtungen

Auch wenn Du Dir darunter noch gar nichts vorstellen kannst, keine Sorge:

Der Spaß beim Hantieren mit Maschinen und der sorgfältige Umgang mit Stählen ist entscheidend – alles Weitere lernst Du im Laufe Deiner Ausbildung bei uns.

Anforderungen:

- Realschulabschluss, guter Hauptschulabschluss
- Genauigkeit, Sorgfalt, Umsicht, Aufmerksamkeit und eine gute Reaktionsgeschwindigkeit
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- die wichtigsten Schulfächer sind Mathematik, Physik, und Technik

Weiterbildungsmöglichkeiten

- umfangreiche interne und externe Schulungen zur Maschinen und Verfahrenstechnik
- Weiterbildung als Techniker oder Industriemeister Metall
- Studium (Maschinenbau, Kunststofftechnik, Prozessoptimierung (REFA), o.ä.)